

## HOTEL BRISTOL, BERN „THE BRISTOL“ KOMPLETTSANIERUNG UND ERNEUERUNG



<b>PERIODE</b>	2015 - 2018
<b>GESAMTBAUSUMME</b>	CHF 18 Mio.
<b>BAUSUMME GA</b>	CHF 0.55 Mio.
<b>KUNDE</b>	Liegenschaften-Betrieb AG Neue Winterthurerstrasse 99, 8304 Wallisellen
<b>REFERENZEN</b>	Herr Sandro Giove Leiter Portfoliomanagement LiB-AG
<b>PLANUNG</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Gebäudeautomation der haustechnischen Anlagen H/L/K/S/E <ul style="list-style-type: none"> <li>• Managementebene</li> <li>• Automationsebene</li> <li>• Feldebene</li> </ul> </li> <li>➤ Einzelraumregulierung im gesamten Hotel <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klima</li> <li>• Licht, Dali und Konventionell,</li> <li>• Storen</li> <li>• Zutrittskontrolle / Hotelcard- Mainswitch</li> </ul> </li> <li>➤ GA-Architektur und Konzept</li> <li>➤ Netzwerk-Infrastruktur für die Gebäudeautomation</li> </ul>
<b>AUSFÜHRUNG</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Fachbauleitung</li> <li>➤ Technische Koordination</li> <li>➤ Terminplanung</li> <li>➤ Kostencontrolling</li> <li>➤ Integraler Test</li> <li>➤ Abnahme der Leistungen und Begleitung bei den Wartungsverträgen.</li> </ul>
<b>PROJEKT-NUMMER</b>	1527.00B
<b>BESONDERES</b>	BACnet/IP-Protokoll, Gebäudeleitsystem über Portallösung

## AUSGANGSLAGE

Das Hotel Bristol wurde komplett saniert und in einen 4 Sterne Hotelstandard umgebaut. Es entstanden 100 neugestaltete Hotelzimmer. Ein neuer Empfangsbereich mit Rezeption, eine Bar & Lounge mit Frühstücksbereich, ein moderner Fitnessraum und das Administrationsbüro für die Hotelmitarbeiter gehörten ebenfalls in das anspruchsvolle Umbaukonzept.

## PROJEKTBE SCHREIBUNG

Das Projekt benötigte eine gesamtheitliche Planung und Begleitung der Gebäudeautomationsanlagen. Die Komplexität erforderte eine zentrale Koordination der verschiedenen Planern, Lieferanten und Unternehmern. Auf die technische Koordination wurde hohen Stellenwert gelegt. Die Anforderungen des Hotelbetriebs sind vielfältig und zukunftsorientiert. Das einmalige Erlebnis der Gäste und die einfache Nutzung standen immer im Vordergrund. Es mussten die dafür richtigen Lösungen gefunden werden, welche eine wirksame und wirtschaftliche Nutzung der Systeme ermöglichen.

Nebst den traditionellen komplexen Aufbereitungsanlagen der Gewerke Heizung, Lüftung, Kälte, Sanitär und Elektro wurde vom Bauherren entschieden, auch die gesamte Einzelraumregulierung über die Gebäudeautomation zu realisieren. Diese beinhaltet neben der Klimasteuerung auch die Storensteuerung und die Lichtsteuerung, sowohl mit DALI wie auch konventionell.

Dem Bauherrn war es wichtig, dass alle Zimmer eigenständig und im Notfall ohne Anbindung an ein LAN - Netzwerk funktionieren. Jedes der 100 Hotelzimmer hat einen eigenständigen ERR-Controller, der durch die gesteckten Kabelverbindungen im Störfall schnell und problemlos auch von Laien innerhalb weniger Minuten ersetzt werden kann. Ersatzboxen stehen betriebsbereit vorort zur Verfügung. Das LAN - Netzwerk für die Gebäudeautomation ist komplett eigenständig und wurde mit einer Ringleitung und gemanagten Switchen redundant geplant und ausgeführt.

Für die Visualisierung und die Ausführung der Leitebene hat sich der Bauherr für eine Hosting Variante mittels einer Portallösung entschieden.